

WALA®

Gebrauchsinformation

Epiphysis/Plumbum

Flüssige Verdünnung
zur Injektion

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

Telefon: 07164/930-0
Telefax: 07164/930-297
info@wala.de
www.wala.de

Aus der Natur

für den Menschen



Gebrauchsinformation

Epiphysis/Plumbum

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Wirkstoffe: Epiphysis bovis GI Dil. D7, Plumbum metallicum Dil. D29 aquos.

Anthroposophisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Skeletts

Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis. Dazu gehören:

Zur Gestaltung der gestörten Wärmeorganisation, z. B. bei Knochen-
aufbaustörungen.

Gegenanzeigen: Keine bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt auf-
gesucht werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine aus-
reichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern
unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Epiphysis/Plumbum in Schwangerschaft
und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, 2- bis 3-mal wöchentlich 1 ml subcutan
injizieren.

Die subcutane Injektion erfolgt in der Regel in den Oberschenkel oder
in die Oberarmaußenseite bzw. in die Bauchregion. Nach Säuberung
der Einstichstelle (z.B. durch Abreiben mit 70%igem Isopropylalkohol)
eine Hautfalte bilden und die Injektionsnadel schräg einstechen. Den
Spritzenstempel leicht zurückziehen. Sollte Blut erscheinen, wurde ein
Blutgefäß getroffen. Die Injektion in diesem Fall an einer anderen
Stelle wiederholen. Sollte kein Blut erscheinen, langsam injizieren,
anschließend die Nadel herausziehen und auf die Einstichstelle kurz
mit einem Tupfer drücken.

Es wird in jedem Fall empfohlen, die Injektionstechnik durch eine darin
erfahrene Person zu erlernen. Fragen Sie bitte Ihren Arzt.

Dauer der Anwendung:

Die Behandlung der Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen
sein. Tritt innerhalb dieses Zeitraumes keine Besserung ein, sollte ein
Arzt konsultiert werden. Die Dauer der Behandlung von chronischen
Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt,
Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für
Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass
mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur
Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf der Ampulle und der äußeren
Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Zusammensetzung:

1 Ampulle enthält:

Wirkstoffe:

Epiphysis bovis GI Dil. D7 (HAB, Vs. 41a) 0,1 g

Plumbum metallicum Dil. D29 aquos. 0,1 g

(Die Bestandteile werden über die letzten drei Stufen gemeinsam
potenziert.)

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Natriumhydrogencarbonat, Wasser für Injektions-
zwecke.

10 Ampullen mit je 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

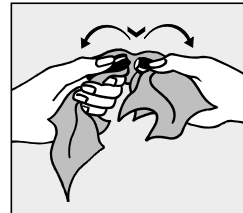
WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND
Telefon: 07164/930-0
Telefax: 07164/930-297
info@wala.de
www.wala.de

Stand: 12/2013

Öffnen der Ampulle:

Brechampulle ohne Feile öffnen:

- 1.) Roten Punkt nach oben halten.
- 2.) Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.



Darreichungsformen und Packungsgrößen:

10 Ampullen (N1) à 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion
20 g (N1) Globuli velati

Unter Anwendung rhythmischer Prozesse hergestellt